

IT! Energie Systeme AG

Berlín

Estados financieros anuales del ejercicio financiero del 1 de enero de 2011 al 31 de diciembre de 2011**Balance general****ACTIVOS**

	31/12/2011 euros	Año anterior euro
A. Activos fijos		
I. inversiones financieras		
1. Inversiones	368,000.00	368,000.00
B. Activos corrientes		
I. Efectivo disponible, saldos bancarios y cheques		
1. Saldos bancarios	1.156,81	8.059,71
Activos totales	369,156.81	376,059.71

Pasivos

	31/12/2011 euros	Año anterior euro
A. Equidad		
I. Capital suscrito	400,000.00	400,000.00
II. Reservas de capital	12,500.00	12,500.00
III. Pérdida de arrastre	- 43,184.50	- 38,861.61
IV. Pérdida anual	- 6.172,24	- 4,322.89
B. Pasivos		
1. Acreedores comerciales - de los cuales con un plazo restante de hasta un año 6.013,55 euros	6.013,55	6.744,21
Pasivos totales	369,156.81	376,059.71

Apéndice**Base legal**

Las cuentas anuales de la ES! Energie Systeme AG, Berlín, al 31 de diciembre de 2011, se preparó de conformidad con las disposiciones del Código de Comercio alemán y la Ley de la sociedad anónima alemana.

Se aplican las regulaciones para las pequeñas corporaciones.

Métodos de contabilidad y valoración.

Los principios de contabilidad y valoración se aplican sin cambios en comparación con el año anterior, a menos que las desviaciones sean obligatorias debido a BilMoG.

Si está disponible, los activos intangibles y las propiedades, planta y equipo se valoran a los costos de adquisición o producción, teniendo en cuenta la depreciación lineal programada. En caso necesario, la amortización no programada se lleva a cabo en activos fijos.

Las acciones en compañías afiliadas y participaciones se expresan al costo de adquisición original menos cualquier depreciación no programada que pueda ser requerida.

Los inventarios se valúan a costos de adquisición o fabricación o a precios de cambio o de mercado más bajos, las cuentas por cobrar y otros activos se presentan a valores nominales.

En el caso de las cuentas por cobrar, los riesgos individuales reconocibles se tienen en cuenta a través de ajustes de valor. Los pasivos se muestran a sus montos de liquidación

Los principios contables y de valoración subyacentes a los estados financieros anuales se aplicaron continuamente en el último año financiero.

Información del balance

Activos fijos (propiedades, planta y equipo y activos financieros)

Werte im Anlagenvermögen zum Ende des Geschäftsjahres unverändert wie zu Beginn des Geschäftsjahres 2011 sind in der folgenden Tabelle dargestellt:

	31.12.2011 Betrag [EUR]	31.12.2010 Betrag [EUR]
Gesellschaft		
Beteiligungen		
LUWAG Leben und Wohnen AG	368.000,00	368.000,00
Finanzanlagen	368.000,00	368.000,00

Trotz anzunehmender dauerhafter Wertminderung der Aktien der LUWAG Leben und Wohnen AG zum Bilanzstichtag wurde keine Teilwertabschreibung gemäß BFH-Urteil vom 26. September 2008 i.V. mit dem BMF-Schreiben (Gz IV C 6 - S 2171-b/0, Dok. 2009/0195335) vorgenommen, da durch die advantec Beteiligungskapital AG & Co.KG&A eine Rücknahmeverpflichtung i.H. der Anschaffungskosten besteht.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Zum Bilanzstichtag bestanden keine Forderungen oder sonstigen Vermögensgegenstände.

Gezeichnetes Kapital

Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt unverändert wie im vorangegangenen Geschäftsjahr EUR 400.000,00 und ist eingeteilt in 400.000 auf den Inhaber lautende nennwertlose Stückaktien.

Der Bilanzverlust beläuft sich unter Berücksichtigung des Verlustvortrages zum Bilanzstichtag EUR 49.356,74. Die Kapitalrücklage beträgt unverändert EUR 12.500,00.

Rückstellungen

Rückstellungen wurden im Abschlussjahr nicht gebildet.

Verbindlichkeiten und Eventualverbindlichkeiten

Die in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten sind Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse

Die Gesellschaft hat im abgelaufenen Geschäftsjahr keine Umsatzerlöse erzielt.

Sonstige betriebliche Erträge

Im Geschäftsjahr 2011 hat die Gesellschaft keine sonstigen betrieblichen Erträge erlöst.

Personalaufwand

Im Geschäftsjahr 2011 waren neben dem aktiven Vorstand keine Arbeitnehmer oder Aushilfen beschäftigt. Alle notwendigen betrieblichen Leistungen sind durch externe Dienstleistungs-, Service- und Beratungsgesellschaften erbracht worden.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten die im Rahmen der Aufrechterhaltung der betrieblichen Tätigkeit angefallenen Kosten. Der Anstieg der Listinggebühren gegenüber dem Vorjahr resultiert aus der Verlegung des Handelsplatzes an die Börse nach Hamburg.

Eine detaillierte Darstellung enthält der Kontennachweis zur Gewinn- und Verlustrechnung.

Zinsen und ähnliche Erträge

Zinsen und ähnliche Erträge wurden im Geschäftsjahr wurden nicht erlöst.

Steuern vom Ertrag

Ertragssteuern waren im abgelaufenen Geschäftsjahr nicht abzuführen.

Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit beläuft sich zum Ende des Geschäftsjahres 2011 auf einen Verlust i.H.v. von EUR 6.172,24.

Jahresergebnis

Das Geschäftsjahr schließt mangels außerordentlichen Ergebnisses und abzuführender Steuern mit einem Fehlbetrag i.H.v. EUR 6.172,24 (Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit).

Sonstige Angaben

Personal

Im Geschäftsjahr 2011 waren neben dem aktiven Vorstand keine fest angestellten Mitarbeiter im Unternehmen beschäftigt.

Alle nicht durch die Vorstände selbst ausgeführten betrieblichen Leistungen sind durch externe Dienstleistungs-, Service- und Beratungsgesellschaften erbracht worden.

Organe der Gesellschaft

Vorstand:

Im Geschäftsjahr 2011 war

· Bernd Henke, Berlin

zum Vorstand der Gesellschaft bestellt.

Der Vorstand ist mit der Befugnis ausgestattet, die Gesellschaft allein zu vertreten.

Dem vorbenannten Vorstand der Gesellschaft wurden für seine Tätigkeit im abgelaufenen Geschäftsjahr 2011 keine Vergütungen gewährt.

Über das Ende des Geschäftsjahres 2011 hinaus haben sich bisher keine Änderungen in der Geschäftsleitung der Gesellschaft ergeben.

Zum Beginn des Geschäftsjahres 2011 waren

· René Matthes, Berlin

· Christiane Schmidt, Berlin

· Christiane Iliades, Schönefeld

zu Mitgliedern des Aufsichtsrates bestellt.

Den Mitgliedern des Aufsichtsrates wurden auch im Geschäftsjahr 2011 keine Vergütungen oder Aufwandsentschädigungen gewährt.

Über das Ende des Geschäftsjahres 2011 hinaus sind bis zum Berichtszeitpunkt keine weiteren Änderungen bekannt geworden.

Rechtliche Verhältnisse

Die rechtlichen Verhältnisse der ES! Energie Systeme AG, Berlin stellen sich im Überblick wie folgt dar:

Firma	ES! Energie Systeme AG, Berlin
Rechtsform	Aktiengesellschaft
Sitz	Berlin
Geschäftsanschrift	Grunewaldstr. 22, D-12165 Berlin
Handelsregistereintragung	AG Berlin-Charlottenburg HRB 109786 B
zuständiges Finanzamt	Finanzamt für Körperschaften III – Berlin
Steuernummer	29/417/01187
Geschäftsjahr	01. Januar bis 31. Dezember (Kalenderjahr)
Grundkapital (gez. Kapital)	400000
Anzahl der Aktien	400.000 Stück
Wertpapier-Kennnummer (WKN)	A0B6NF
Art der Aktien	auf den Inhaber lautende nennwertlose Stückaktien
Gesellschafter/Anteilseigner	advantec Beteiligungskapital AG & Co.KGaA, 400.000 Anteile (100,0%)

Historischer Abriss

Die Gesellschaft wurde am 06.11.2003 unter dem Namen BEMA AG mit Sitz in Neustadt errichtet (UR-Nr. 1304/2003 des Notars Joachim Schneide-Slowig/Magdeburg).

Die Eintragung im Handelsregister erfolgte am 05.05.2004 beim Amtsgericht Ludwigshafen unter der Handelsregisternummer HRB 42841.

Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 24.08.2007 wurde der Sitz der Gesellschaft nach Berlin verlegt. Die Anpassung der Satzung wurde am 10.10.2007 im Handelsregister beim Amtsgericht Charlottenburg unter der Handelsregister-Nummer HRB

109786 B eingetragen.

Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 12.08.2009 wurde die Firma (§1 der Satzung) geändert in „ES! Energie Systeme AG“ geändert. Die Änderung wurde am 20.08.2009 beim Amtsgericht Berlin-Charlottenburg und HRB 109786B eingetragen.

Geschäftsgegenstand

Gegenstand des Unternehmens ist die Gründung und der Erwerb von sowie die Beteiligung an Unternehmen, die Veräußerung von Unternehmen und Beteiligungen hieran, die Übernahme der Geschäftsführung dieser Unternehmen, die Verwaltung der Beteiligungen an Unternehmen, die Führung und Entwicklung des Konzerns und seiner Konzernunternehmen sowie die Erbringung zentraler Dienstleistungen innerhalb des Konzerns, die Verwaltung eigenen Vermögens. Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 24.08.2007 wurde der Geschäftsgegenstand der Gesellschaft angepasst bzw. ergänzt (vgl. Punkt 3.4). Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 11.09.2007 wurde eine Kapitalerhöhung auf EUR 400.000,00 durchgeführt (vgl. Punkt 7.1) und am 10.10.2007 im Handelsregister eingetragen.

Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 12.08.2009, unter dessen Eintragung am 20.08.2009 unter HRB 109786 B wurde der Gegenstand wie folgt ergänzt bzw. geändert:

„Ferner die Projektentwicklung und Realisierung von Photovoltaik Kraftwerken und anderer Anlagen im Bereich der regenerativen Energien sowie deren Forschung und Weiterentwicklung auf eigene Rechnung. Ferner der Erwerb, das Halten, die Verwaltung und die Veräußerung von Unternehmensbeteiligungen, Patenten, immateriellen Wirtschaftsgütern, Immobilien und grundstücksgleichen Rechten, sowie anderen Vermögensgegenständen, wie z.B. Maschinen, Inventarien und Betriebsausstattung, für eigene Rechnung. Ferner das Management, die Beratung, Betreuung, Finanzkonzeptionierung und die Erbringung von Planungs-, und Serviceleistungen, von Photovoltaik-Kraftwerken, Immobilien, Patenten und anderen Anlagen, vor allem im Bereich der regenerativen Energien sowie alle damit im Zusammenhang stehenden Tätigkeiten.“

Ergebnisverwendung

Der Vorstand schlägt vor, den festgestellten Jahresfehlbetrag des abgelaufenen Geschäftsjahres 2011 i.H.v. EUR 6.172,24 auf neue Rechnung vorzutragen.

Es ergibt sich gem. § 158 Abs. 1 AktG zum Ende des Geschäftsjahres 2011 am 31.12.2011 ein Bilanzverlust i.H.v. EUR 49.356,74.

* * * * *

Berlin, 22. Mai 2012

WEITERE DATEN

Bericht des Aufsichtsrats über das Geschäftsjahr vom 01.01.2011 bis 31.12.2011

Im Geschäftsjahr 2011 hat sich der Aufsichtsrat vom Vorstand regelmäßig über die für das Unternehmen relevanten Vorkommnisse und Maßnahmen unterrichten lassen. Insbesondere sind alle für das Unternehmen bedeutsamen Geschäftsvorgänge in den Aufsichtsratssitzungen erörtert worden.

Im Geschäftsjahr 2011 haben zwei Aufsichtsratssitzungen stattgefunden und zwar am 13. April 2011 und 28. Oktober 2011. In den Sitzungen berichtete der Vorstand über den Wirtschafts- und Liquiditätsstatus der Gesellschaft, den Börsenplatzwechsel nach Hamburg, sowie über die Verkaufsaktivitäten des Börsenmantels und die damit verbundenen Zukunftsaussichten der Gesellschaft.

Der Jahresabschluss wurde nach den Regeln des deutschen Handelsgesetzbuchs (HGB) aufgestellt. Der Aufsichtsrat hat den vom Vorstand erläuterten Jahresabschluss geprüft. Nach Prüfung sind gegen den Jahresabschluss der Gesellschaft keine Einwendungen durch den Aufsichtsrat zu erheben. Der Aufsichtsrat billigt den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss. Damit ist der Jahresabschluss festgestellt.

Der Jahresabschluss weist für das Geschäftsjahr 2011 einen Jahresfehlbetrag in Höhe von EUR 6.172,24 aus. Unter Berücksichtigung des Verlustvortrages aus dem Vorjahr ergibt sich ein Bilanzverlust in Höhe von EUR 49.356,74.

Dem Vorschlag des Vorstandes, den Jahresfehlbetrag auf neue Rechnung vorzutragen, schloss sich der Aufsichtsrat an.

René Matthes, Aufsichtsratsvorsitzender

Bernd Henke, Vorstand

Die Feststellung bzw. Billigung des Jahresabschlusses erfolgte am: 12.06.2012